

Orte im Exilio lebete, und sich in Astronomicis sonderlich wohl umgesehen hatte, bekannt zu werden, merkte er unter andern, daß dieser Pammenes sehr offte Briefe und jähel. ein gewisses an Gelde von von Publio Anteio bekam, wie er denn auch wohl mußte, daß Anteius wegen der genauen Bekanntschaft mit Agrippa Neroni nicht wenig abhold war, und also dieses vor eine sehr vielen nachtheilige Sache erachtete. Sieng damenhero einmahl die Briefe des Anteji auf, practicirte auch die Bücher des Pammenis weg, darinnen jenes sein Geburths-Tag, und die von Pammene gestellten Prophezeiungen verborgen gehalten worden, und schrieb an Neronem, daß, wenn er ihn eine Zeitlang des Exilii erliese, er ihm sehr wichtige, und seiner Person zuträglische Sachen entdecken wolte, welches er auch erhielt. Da er denn Neroni vorstellte, wie ihm Anteius und Ostorius nicht nur nach der Regierung strebten, sondern auch ihren und des Cæsaris Tod auszurechnen beßßen lebten. Darauf Anteius und Ostorius, so bald Neroni Anitius Posianus die aufgefundenen Briefe zum Beweiß desselben gezeigt, ohne vorgängige Klage condemnirt worden, welches so viel effectuirte, daß niemand des Anteji Testament besigeln wolte. Er wurde zwar vorhero erinnert, daß er mit Besorgung seines Testaments nicht faumfelig verfahren sollte. Welches er aber negligirte, und sich nach schlecht verführter Operation des eingenommenen Gifftes durch Schlagung der Adern ums Leben brachte. Tacitus Annal. XIII. 22. XVI. 14. Eben dieser Auctor Ann. II. 6. gedenket auch eines Anteji, es ist aber aus gedachter Stelle nicht klar, ob es dieser oder ein anderer gewesen.

Ante-lapsarii, siehe Supra-lapsarii.

Antelia, eine Stadt in klein Armenien. Ptolemæus.

Antella, (Philippus) der 46. Bischoff zu Ferrara, war aus einem Adeltichen Geschlechte zu Florenz, Prior S. Petri, des Pabsts Scharagii Caplan und Präpositus in seiner Geburths-Stadt, wurde an. 1349. den 20. Nov. von Clemente VI. zur obigen Würde erhoben, welche er 7. Jahr mit grosser Vorsichtigkeit verwalte, worauf er an. 1356. zum Florentinischen Bischoff befördert worden. Er starb an. 1361. Ughellus Ital. S. T. II. p. 546. & T. III. p. 150.

Antelle, (Alexander) ein Florentiner, schrieb in Virum Decretalium & Clementinas. Hendreich.

Antellinus, oder Ancellinus, der 10. Bischoff zu Savona, ums Jahr 1028. Ughellus Ital. Sac. T. IV. p. 735.

Antelmi, (Joseph.) Canonicus von Frejus, machte sich sonderlich die Geschichte seiner Vater-Stadt bekannt, und wolte selbige weitläufig beschreiben, gab auch an. 1680. eine Probe in Lateinischer Sprache heraus, wurde aber an völliger Ausarbeitung durch den Tod, der ihn an. 1697. zu Pamiers überfiel, als er kaum 40. Jahr alt war, verhindert. Mit dem berühmten P. Quesnel hat er zweymahl Streit-Schriften gewechselt, erstlich über 2. alte Briefe, welche dieser dem S. Leoni, Antelmi aber dem Heil. Prospero zuschrieb; Hernach über dem Symbolo, welches das Athanasianum heisset, vor dessen Urheber Quesnel den Vigilium Tapficanum, er hingegen den Vincentium Lerinensem ausgab. du Pin. Bibl. des Aut. Eccl.

Antelopen, ist eine Art Thiere, so von einem Hirsche und einer wilden Geiß erzielet werden: Wie Univers. Lexici II Theil.

solches der Auctor der Asiatischen und Africanischen Denckwürdigkeiten dieser Zeit, pag. 555. angiebt.

Anteludia, war der Tag, an welchem man pflegte Vorspiele sehen zu lassen, daß man daraus schliefen konnte, wie prächtig es auff denen Circensischen Spielen hergehen würde. Argolius in Panuin, de Lud. Circens. II. 2.

Antemballomenos, siehe Substitutus.

Antemeric (Medicamenta) von ἀντι, contra, wider, und μέν, vomo, ich speye: Sind solche Arzeneymittel, welche dem übermäßigen Brechen wehthen, dasselbe schwächen, lindern, und den Magen stärken; Solche sind alle Stomachica Spirituosa und gelind anhaltende, als Spiritus Vini, Aqua Mastichin. Aqua Cinamom. cydoniat. Rob cydonior. Terra sigillata, Nux Moschata, Corall. Lap. Haematit. und Opiata.

Antemna, oder Antennæ, war eine Stadt des ter Sabinorum am Flusse Aniene, die nächste an Rom. Romulus setzte nach dem Ende des ersten Sabinischen Krieges eine Römische Colonie hieher. Dionysius, II. p. 103. Varro de L. L. IV. S. Strabo V. p. 351. Livius. I. 10. Cato Orig. I. Virgilius VII. 631. Silius Italicus VIII. 367. Panvinus Imp. Rom. II. Sigonius de Ant. Jur. Ital. II. 5. Cluverius Ital. Ant. X. 2.

Antemos, ein Fluß in Colchis. Plinius VI. 5.

Antendeixis, ἀντεδείξις, Contraindicatio, oder Contradictio Indicationum; Es kommt her von ἀντι, contra, wider, und εἰδειν, ostendo, ich zeige, und wird dasjenige darunter verstanden, was die ersten Anzeigen, (daß man solchen nicht folgen darf) wiederleget; als wenn die Unreinigkeiten des Magens zum Brechen oder Nurgieren rather, widerspricht solchen die schwache Complexion des Patienten, Galen. Method. Medend. IX. 17. und dieses wird das Contraindicans, ἀντεδεικνύμενον, genennet, de opt. sect. 22.

Anteneasmus, oder Anteneasium, ist eine Gattung einer sehr gefährlichen Raserey, massen diejenigen, so damit behaftet, wenn sie erzürnet und gereizt werden, als Besessene, gewaltsame Hände an sich legen.

Antenere, ist der Nahme eines jährigen Falken, welcher das erste mahl zu nisten vermeinet, ob er schon nicht vermauset hat.

Antenna, ist das Kreuz, woran die Seeegel hängen, welche Dædalus erfunden haben soll. Plinius VII. 56. Jun. Catal. Archit. p. 63. Scheffer de Milit. Nau. II. 5. Gyrardus de Navig. 12. Rosinus Ant. Rom. X. 20. Fossius Lex. Erymol.

Antenniacum, siehe Undernach.

S. Antenodorus, siehe S. Cerealis, 29. May.

Antenor, war nach einigen des Laomedontis Sohn, und des Priami Königs in Troja, Bruder; nach andern aber war sein Vater Asyetes, und die Mutter Cleomestra. Dictys Cretensis IV. 22. & ad eum Anna Fabra l. c. Er gieng als Trojanischer Gesandter nach Griechenland, die Hefionen wieder zu fordern, weil er aber nirgends Gehör fand, rieth er hernach selbst, die Griechen mit Krieg anzugreifen. Dares Phryg. 4. Allein, da Paris die Helenam entführte, und Ulysses nebst dem Menelao von den Griechen zu dem König Priamo nach Trojam als Abgesandten kamen, Homerus II. r. v. 205. räumte Antenor ihnen nicht nur sein Haus zur Wohnung